

| Aktion Dreikönigssingen

Bis 8.1. und in Gottesdiensten

„Kinder stärken, Kinder schützen – in Indonesien und weltweit“ ist das Motto der diesjährigen Aktion Dreikönigssingen. Die Sternsinger ziehen noch bis zum 8.1. durch die Straßen unserer Pfarrei. Darüber hinaus sind die jungen Könige in St. Cyriakus im Mittagsgebet am **Samstag, 7. 1., um 12 Uhr**, am **Sonntag, 8. 1., um 9.30 Uhr** in Herz Jesu und **um 11.15 Uhr** in St. Suitbert bei den Gottesdiensten dabei. In St. Ludgerus feiern sie den Gottesdienst am **Sonntag, 8. 1., 11.30 Uhr**, mit. In St. Ludgerus sind am selben Tag um 16 Uhr vor allem diejenigen eingeladen, die die Sternsinger nicht angetroffen haben. Im Ludgerushaus werden dann gemeinsam bei Kakao und Keksen Weihnachtslieder gesungen. Die Sternsinger singen ihre Lieder und sagen ihren Segensspruch auf.

Wer die Sternsinger verpasst hat oder nicht empfangen konnte, hat auch die Möglichkeit, eine Spende auf folgendes **Konto** zu überweisen: DE 30 3606 0295 0015 7500 65, GENODED 1BBE, Bank im Bistum Essen, Stichwort Sternsinger. In der St.-Cyriakus-Kirche und im Pfarrbüro werden auch nach dem 8.1. Segensaufkleber und Segensblätter ausliegen.

| Redaktionsschluss

Mittwoch, 12.30 Uhr

Informationen und Termine, die in die Pfarrnachrichten aufgenommen werden sollen, benötigen wir bis Mittwoch, 12.30 Uhr. Bitte senden sie Texte und Hinweise an: ulrike.beckmann@bistum-essen.de und pfarrbuero@st-cyriakus.de. Frau Beckmann ist für Rückfragen unter ☎6902–89 erreichbar.

| Unsere Büchereien

KÖB St. Ludger: sonntags von 10.30 – 13 Uhr und mittwochs 15 – 18 Uhr.
KÖB St. Elisabeth u. Heilig Kreuz, Eichenstraße (Ehemalige Kirche St. Elisabeth): sonntags von 10 – 11.30 Uhr und jeden zweiten Montag im Monat von 13.30 – 15.30 Uhr.

| Pfarrbüro

☎ Pfarrbüro: 6902–12
Di, 15–17, Mi 9–12, Do 15–17,
Fr. 9–12 | ☎ Propst Cleve: 6902–17
☎ Verwaltungsleitung: 6902–27.
Das *Büro in St. Ludgerus* erreichen Sie unter ☎ 52455 Di 10 – 12 Uhr
Mi 16 – 18 Uhr | Fr 10 – 12 Uhr

| Coronalage

Das Tragen einer medizinischen Mund-Nasenbedeckung ist nicht mehr verpflichtend, wird aber beim Singen empfohlen, ebenso wenn Abstände nicht eingehalten werden können.

Propsteipfarrei St. Cyriakus
Kirchplatz 2-3 | 46236 Bottrop | www.st-cyriakus.de

Propsteipfarrei St. Cyriakus

Taufe des Herrn / A

8.1.2023

Kollekte: Für die Aufgaben in unserer Pfarrei



Liebe Leserinnen und Leser,
wir stehen am Beginn eines neuen Jahres. Mit welchem Blick schauen Sie auf das neue Jahr? Und Ihr Leben? Dazu kommt mir eine Geschichte in den Sinn:

„Es waren einmal fünf Weise. Sie alle waren blind. Sie wurden von ihrem König auf eine Reise geschickt und sollten herausfinden, was ein Elefant sei. So machten sich die Blinden auf die Reise nach Indien. Dort wurden sie von Helfern zu einem Elefanten geführt. Die fünf Gelehrten standen um das Tier herum und versuchten, sich durch Ertasten ein Bild von dem Elefanten zu machen.

Als sie zurück zu ihrem König kamen, sollten sie ihm über den Elefanten berichten. Der erste Weise hatte am Kopf des Tieres gestanden und den Rüssel betastet. Er sprach: **„Ein Elefant ist wie ein langer Arm.“** Der zweite Gelehrte hatte das Ohr des Elefanten ertastet und sprach: **„Nein, ein Elefant ist vielmehr wie ein großer Fächer.“** Der dritte Gelehrte sprach: **„Aber nein, ein Elefant ist wie eine dicke Säule.“** Er hatte ein Bein des Elefanten berührt. Der Vierte sagte: **„Also ich finde, ein Elefant ist wie eine kleine Strippe mit ein paar Haaren am Ende“**, denn er hatte den Schwanz des Elefanten ertastet. Und der fünfte Weise berichtete seinem König: **„Also ich sage, ein Elefant ist wie eine riesige Masse, mit Rundungen und ein paar Borsten darauf.“** Dieser Gelehrte hatte den Rumpf des Tieres berührt.

...**„Was ist ein Elefant? Was ist unser Leben?** Mich lehrt diese Geschichte, dass es viele Blickwinkel gibt, um mein und unser Leben zu verstehen und wie ich dem Leben begegnen kann.

Mich lädt die Geschichte im Zugehen auf das Neue Jahr 2023 ein ...

- neugierig zu sein und nicht aufzuhören, das Leben und diese Welt aus verschiedenen Blickwinkeln zu begreifen
- mich durch die Gedanken und Erkenntnisse der Anderen bereichern zu lassen... und so tiefer und umfassender zu verstehen

... und im Blick auf das heutige Evangelium der Taufe Jesu frage ich mich, **könnte ich nicht mein Leben stärker von der Zusage Gottes zu Jesus her verstehen und leben: „Du bist mein geliebter Sohn“.**

- Im Berühren dieser Welt mit ihrer Not kann uns bange werden und wir können uns ohnmächtig fühlen
- Das heutige Evangelium bietet uns einen weiteren Blickwinkel an, die „Welt und unser Leben“ zu begreifen. **„Du bist meine geliebte Tochter / du bist mein geliebter Sohn“.**

Diese Zusage der unbedingten Liebe Gottes zu uns steht bereits am Anfang unseres Lebens ... wir sind eingeladen, diese Botschaft zu **begreifen**, damit sich auch uns der Himmel öffnet.

Eine vertrauensvolle Woche, Sr. Beate Harst

| Digitaler Gottesdienst wieder am Samstag

Samstag, 18.30 Uhr

Zum digitalen Gottesdienst laden wir im neuen Jahr ab dem 7. 1. wieder am Samstag ein. Anmeldung sind per E-Mail möglich an rschumacher206@gmail.com. Ein Link wird Ihnen zugeschickt.

| Einladung zu Hoffnung tanken am Abend

Mittwoch, 11.1., 18.30 Uhr

Wir laden wieder zu «Hoffnung tanken am Abend» in St. Cyriakus ein. Gemeinsam, mit Stille, mit Musik ... **stimmen wir uns ein auf das Neue Jahr 2023. "Brich auf, mein Herz, und wandre. Es leuchtet der Stern." Karl Rahner** Zum Vormerken: Weitere Termine im ersten Halbjahr sind 8.2., 15.3., 12.4., 10.5., 14.6.

| Gespräch über das Markusevangelium

Donnerstag, 12.1., 19 Uhr

Pastor Peter Keinecke bietet auch im neuen Jahr Bibelgespräche über das Markus-Evangelium an. Interessierte können sich dazu in der Marienkapelle der St.-Cyriakus-Kirche einfinden. Die Treffen dauern jeweils etwa eine Stunde. Es ist auch eine

Teilnahme an einzelnen Treffen möglich, die alle 14 Tage stattfinden. Interessierte werden gebeten, ihre Bibel mitzubringen.

| Neue Termine für Bibel-Teilen per Zoom

Mittwoch, 25.1., 19 Uhr

Zum „Bibel-teilen“! per Zoom lädt auch im Jahr 2023 Diakon Carsten Ossig mit seinem Team ein. Immer mittwochs in der Zeit von 19 bis 19.45 Uhr sprechen die Teilnehmer:innen über das Evangelium des nächsten Sonntags. Vorkenntnisse sind nicht notwendig, eine Teilnahme ist auch an Einzelterminen möglich. Wer mitmachen möchte, kann sich per E-Mail anmelden bei carsten.ossig@st-cyriakus.de. Die Zugangsdaten für die Videokonferenz werden dann verschickt. Weitere Termine in der ersten Jahreshälfte können sich auch hier bereits vorgemerkt werden: 1.3., 29.3., 26.4., 24.5. und 28.6.



| KjG lädt zum Sommerzeltlager ein

26.6. bis 5.7.

Junge Abenteurerinnen und Abenteurer sind beim Sommerzeltlager der KjG St. Elisabeth und Ludgerus gefragt. Wenn es mit dem Kinder- und Jugendverband an den wunderschönen Diemelsee geht, lautet das Thema «Wir reisen durch Raum und Zeit».

Im Sauerland erwartet Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Alter von 9 bis 16 Jahren ein Zeltplatz direkt am Seeufer, Lagerfeuerabende, Spiele, Workshops und ein spannendes Programm. Schließlich sollen Wissenschaftler herausgefunden haben, dass sich ein Riss in Raum und Zeit befindet, der sich stetig ausbreitet. Wer mitkommt, erfährt mehr...

Die Kosten für die Fahrt betragen 379 Euro. Geschwisterkinder und KjG-Mitglieder bezahlen 359 Euro. Anmeldungen und weitere Informationen gibt es unter www.kjg-bottrop.de und auch auf der Homepage der Pfarrei auf www.st-cyriakus.de.

| Festival Orgel Plus endet am 8. Januar

Abschlussgottesdienst am 8.1. in St. Cyriakus

In dieser Woche ist das 35. Festival Orgel Plus wieder mit einem umfangreicheren Programm gestartet, als es coronabedingt in den Jahren zuvor möglich war. Nach dem Eröffnungsgottesdienst am vergangenen Sonntag in St. Cyriakus, wo die Essener Domsingknaben zu hören waren, findet an diesem Sonntag, 8.1. um 11.15 Uhr in St. Cyriakus der Abschlussgottesdienst statt. Es spielt das «ensemble consonanz à 4», an der Orgel ist Elmar Lehnen zu hören.

Das Abschlusskonzert findet dann am Nachmittag um 16 Uhr in der Kulturkirche Heilig Kreuz statt. Es spielt das Salonorchester Orgel Plus unter der Leitung von Markus Menke (auch Violine). Weitere Musiker sind Jürgen Kuns an Orgel und Klavier sowie Ludger Morck an Orgel und Harmonium. Das Konzert ist ein Nachholkonzert von 2021. Weiteres auf www.orgelplus.de